

Z w i s c h e n b e r i c h t z u m 31.08.2008 (4. Quartal)

| I. | Gewinn- und Verlustrech- nung per 31.08.08 | Wirtschafts- plan 2007/08 (Planansätze) | Abweichung bezogen auf den Wirtschafts- plan | Erläute- rungen Pos. |
|--|---|--|--|----------------------------|
| | Euro | Euro | Euro | |
| 1. Umsatzerlöse | | | | |
| a) Kartenverkauf | 1.195.400 | 1.100.000 | 95.400 | |
| b) Opernbespielung | 6.911.500 | 6.950.000 | -38.500 | |
| c) Sonstige Erlöse Spielbetrieb | 338.700 | 143.000 | 195.700 | 1 |
| Umsatzerlöse gesamt | 8.445.600 | 8.193.000 | 252.600 | |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | | | | |
| a) Betriebskostenzuschuss Land NW | 258.700 | 220.000 | 38.700 | |
| b) Sponsoringerträge CD-Produktionen | 38.700 | 10.000 | 28.700 | 2 |
| c) Sonstige Erträge | 53.400 | 65.000 | -11.600 | |
| Betriebliche Erträge gesamt | 350.800 | 295.000 | 55.800 | |
| Erlöse/Erträge | 8.796.400 | 8.488.000 | 308.400 | |
| 3. Materialaufwand | 2.174.600 | 2.001.000 | 173.600 | |
| 4. Personalaufwand | 11.190.600 | 11.260.000 | -69.400 | |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | |
| a) Verwaltungsaufwand | 576.000 | 504.000 | 72.000 | 3 |
| b) Werbung, Öffentlichkeitsarbeit | 399.200 | 272.000 | 127.200 | 4 |
| 6. Abschreibungen | 101.000 | 101.000 | 0 | |
| 7. Betriebliche Aufwendungen gesamt | 14.441.400 | 14.138.000 | 303.400 | |
| 8. Betriebsergebnis | 5.645.000 | 5.650.000 | -5.000 | |
| 9. Finanzergebnis | 14.700 | 0 | 14.700 | |
| 10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 5.630.300 | 5.650.000 | -19.700 | |
| 11. Sonstige Steuern | 6.100 | 0 | 6.100 | |
| 12. Betriebsverlust | 5.636.400 | 5.650.000 | -13.600 | |
| 13. Ausgleich durch Betriebskostenzuschuss der Stadt Köln | 5.400.000 | 5.400.000 | | |
| 14. Verbleibender Betriebsverlust | 236.400 | 250.000 | -13.600 | 5 |

II. Erläuterungen zum Quartalsbericht

Der Jahresabschluss des Wj. 2007/08 wird derzeit erstellt. Daher haben die hier vorliegenden Ergebnisse des 4. Quartals derzeit noch den Status vorläufiger Abschlusszahlen.

Erläuterungen zu einzelnen gekennzeichneten Ziffern (Spalte Erläuterungen im Bericht):

1. Mehreinnahmen im Rahmen des Konzertgastspiels des Orchesters nach China (18.12.07 - 08.01.08) durch Übernahme eines höheren Anteils an Tagegeldern für die Reisegruppe durch den Veranstalter sowie durch Reisekostenzahlung mitreisender Angehöriger von Musikern. Den Mehreinnahmen steht auf der Aufwandsseite entsprechender Mehraufwand gegenüber.
Weitere Mehreinnahmen sind entstanden durch ein zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplans noch nicht vertraglich fixiertes Gastspiel des Orchesters bei den BBC-Proms und den damit verbundenen Honorareinnahmen. Auch hier steht den Einnahmen entsprechender Aufwand gegenüber.
Weitere Mehreinnahmen ergaben sich durch Honorarzahungen für Rundfunkaufzeichnungen sowie Inseratwerbung in Veröffentlichungen des Orchesters.
2. Förderung der CD-Produktion Prokofiev (Einspielung sämtlicher Sinfonien, bereits erschienen) durch den Förderverein des Orchesters, die Concert-Gesellschaft Köln.
3. Erhöhter Aufwand infolge notwendiger ADV-Ausstattung für zusätzliches Personal sowie Verbesserung der Software-Ausstattung bei vorhandenen Systemen.
4. Die Kosten für die Herstellung und den Versandt der Jahresvorschauen wurden bisher dem Wj. belastet, auf das sich die Vorschau zeitlich bezog. Auf Anregung der Wirtschaftsprüfer werden die Aufwändungen nunmehr richtigerweise dem Aufwand des jeweils laufenden Wj. zugeordnet, was in diesem Wj. dazu führt, dass infolge der Umstellung der entsprechende Aufwand auch des vorherigen Wj. dieses Wj. belastet (Aufwand für zwei Wj. in diesem Jahr).
Zusätzlicher Aufwand ist entstanden infolge der Finanzierung des Prokofiev CD-Projektes, der durch entsprechende Fördermittel (siehe vorstehend) refinanziert wird.
5. Der Wirtschaftsplan des Orchesters wies für das Wj. 2007/08 infolge der Veranschlagung eines zu erbringenden Eigenanteils für ein Gastspiel in China einen durch Betriebskostenzuschuss (5.400.000 Euro) nicht abgedeckten Verlustanteil in Höhe von 250.000 Euro (geplanter Jahresverlust lt. Wpl. 5.650.000 Euro) aus. Die Deckung dieses geplanten Fehlbetrages erfolgte hierbei durch eine Entnahme aus entsprechenden Rücklagen des Orchesters, wobei zur Sicherstellung der Liquidität die jährliche Tilgungsleistung der Stadt auf die langfristigen Darlehensforderungen des Orchesters um die genannte Summe erhöht worden ist.

| | Gesamt | Sinfonie- konzerte | Sonder- konzerte | Kammer- konzerte |
|--|---------------|-------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| III. Statistische Kennzahlen | | | | |
| Anzahl der Konzerte | 49 | 36 | 7 | 6 |
| Anzahl der verkäuflichen Plätze | 90.741 | 77.909 | 10.629 | 2.203 |
| Anzahl der Besucher | 74.836 | 63.147 | 10.192 | 1.497 |
| Auslastung | 82,5% | 81,1% | 95,9% | 68,0% |
| Auslastung Vorjahr | 80,3% | 80,3% | 96,7% | 60,8% |
| Durchschnittliche Erlöse/Erträge je Besucher | 117,54 € | | | |
| Durchschnittlicher Zuschuss je Besucher | 75,32 € | | | |